Gemeindezeitung der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Mauritius Dissen

Kontakte

September - November 2024



Dank an KV	3
Einführung neuer KV	4
Abschied Elke Walther	7
Abschied Pn. Holsing	8
Stiftung Dissen	10
Generationennetzwerk	12
Regenbogenkiga	13
Neue Diakonin	14
Kinder und Jugend	15
Babysitterkurs	18
Wie klingt Gott	19
Gottesdienste	21
Kurznachrichten	22
Seniorenausflug	24
Kirschblütenfest	25
Ausflug "Provence"	26
Egal was kommt	28
Erntedank-Frühstück	29
Naturereignisse	30
Kirchensanierung	32
Wandern Radeln	34
Küsteranzeige	38





Ihr digitaler Klingelbeutel! Scan mich und St. Mauritius sagt Danke! Liebe Leserinnen und Leser,

die Ereignisse überschlagen sich. Nie zuvor waren die Angebote von jung bis ... für den Spätsommer größer und vielfältiger.

Es gibt viele Gründe, hinter verschlossenen Türen zu bleiben, aber nicht in Dissen, vor allem nicht in St. Mauritius. Dennoch ist es nicht Allen gegeben an den Veranstaltungen und Gottesdiensten teilhaben zu können. St. Mauritius kommt auch zu Ihnen, "... unterwegs auf Gottes Wegen zu den Menschen in unserer Stadt".

So ein großes Geschenk, dass wir Karin Wäcken als neue Diakonin für unsere engagierte Jugendarbeit gewinnen konnten. Zugleich müssen wir uns damit arrangieren, dass die Küster*innenstelle und die Pfarrstelle II zur Zeit nicht besetzt sind.

Die Sanierungsmaßnahmen der St. Mauritius Kirche im Außenfassadenbereich laufen auf Hochtouren, nach über 50 Jahren ein unabdingbarer Schritt zur Substanzerhaltung und zum Erhalt des Lebensmittelpunktes.

Naturereignisse machen vor Dissen und St. Mauritius keinen Halt. Lesen Sie gerne wie es unsere Gemeinde, Gott sei Dank, zum Glück nur materiell erwischt hat.

Jürgen Striewski

Impressum

Herausgeber: Der Kirchenvorstand, vertreten durch den Vorsitzenden P. Jan Nagel. Redaktion: Ellen Gartmann, Christian Kerkhoff, Jürgen Striewski Anzeigenannahme: Christian Kerkhoff, Heidländer Weg 1, mail@christiankerkhoff.de

 $Bildnachweis: Archiv \, des \, Redaktionsteams \, \hbox{\tt {\it "Kontakte"}}, \, lizenz freie \, und \, private \, Bilder.$

Druckerei: Rompf Druck, Henrik Temme, Müschener Weg 2, 49214 Bad Rothenfelde, info@rompfdruck.de Vertrieb: Durch ehrenamtliche Gemeindeglieder. Die Gemeindezeitung "Kontakte" wird kostenlos verteilt.

Spenden bitte mit dem Vermerk "Kontakte Dissen" auf Konto

IBAN DE77 2655 0105 1633 1084 59

Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder des Herausgebers. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel angepasst zu ändern. Aus datenschutzrechtlichen Gründen stehen die Kasualien nur in der gedruckten Ausgabe zur Verfügung.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 18. Oktober.

Dank an ausscheidende KV-Mitglieder



P. Jan Nagel, Ellen Gartmann, Bianca Rodefeld, Annette Kasmann

bschied nehmen müssen wir von den Kirchenvorsteherinnen Ellen Gartmann, Bianca Rodefeld und Annette Kasmann. Sie haben unsere lebendige Gemeinde, Ellen Gartmann über 18 Jahre und Bianca Rodefeld und Annette Kasmann über sechs Jahre begleitet und geleitet. Ganz herzlichen Dank für das hohe Engagement, die menschliche Nähe und Wärme bei den vielfältigen Aufgaben. Freuen dürfen wir uns, dass alle drei ihre wertvolle Arbeit in den Gruppen, Kreisen und Ausschüssen fortsetzen..

Dank an Tanja Biewener und Bianca Rodefeld für den KV-Vorsitz



Bianca Rodefeld, P. Jan Nagel, Tanja Biewener

anja Biewener und Bianca Rodefeld haben die Gemeinde als Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende sechs Jahre lang geleitet und vieles mehr zu ihren Aufgaben aufgenommen, beispielsweise Sitzungen vorgedacht und durchgeführt und Regionalisierungsprozesse gestaltet. Mit ihrer hohen Menschlichkeit haben beide die komplexen Verwaltungsaufgaben hervorragend bewältigt. Ganz herzlichen Dank für die vielen Tage und Stunden des Ehrenamtes in und für unsere St. Mauritius Kirchengemeinde.

Jürgen Striewski

Einführung des neuen Kirchenvorstandes



Neuer Kirchenvorstand: Tanja Biewener, Eugen Görlitz (stellv. KV-Vorsitz), Ulrich Springmeier, Ursula Kriezender)

ie Wahl des neuen Kirchenvorstandes hat am 10. März stattgefunden. Sieben Kirchenvorsteher*innen haben sich zur Wahl gestellt und zwei konnten berufen werden. Dank der erweiterten Wahloptionen (Online-, Brief- und Urnenwahl) hat sich die Wahlbeteiligung deutlich vergrößert.

P. Jan Nagel wurde zum Vorsitzenden und Eugen Görlitz zum stellvertretenden Vorsitzenden des Kirchenvorstandes gewählt. Am 7. Juni führten Pn. Holsing und P. Nagel den neuen Kirchenvorstand im Gottesdienst in sein Amt ein.

Sechs Jahre liegen vor dem neuen Kirchenvorstand und es müssen Entscheidungen für Dissen, aber ebenso Entscheidungen, die weit über den Tellerrand von St. Mauritius hinaus gehen, getroffen werden. Es geht vor allem um die Zusammenarbeit der Kirchengemeinden in der Region, im Kirchengemeindeverband. Die Zeiten sind schwierig geworden schildert P. Nagel. Es werden nicht nur Wohlfühljahre, denn Menschen müssen für den Glauben und



orsula Kroger, Simon Raube, Jurgen Striewski, Caterina Simon, Christine Hoge, P. Jan Nagei (KV-Vorsit-

die Botschaft begeistert, sondern auch dafür gewonnen werden, dass sie in die Kirche kommen und uns die Treue halten. Der neue Kirchenvorstand darf mitgestalten, leiten, neue Wege denken und dieses nicht einsam, sondern gemeinsam zum Wohle aller. Es ist eine große Verantwortung, dem Vertrauen gerecht zu werden, dass die Wähler*innen mit ihrer Stimme dem neuen Kirchenvorstand geben, die Zukunft der St. Mauritius Kirchengemeinde zu gestalten und umzusetzen.

P. Nagel mahnt, dass sich der neue Kir-

chenvorstand nicht in Verwaltungsaufgaben vertieft und die Realität aus dem Blick verliert. Getreu unseres Leitsatzes: "St. Mauritius - lebendige Gemeinde unterwegs auf Gottes Wegen zu den Menschen in unserer Stadt" stellt er die christliche Botschaft in den Mittelpunkt, Menschen, Gruppen und Vereine im Dialog von Glaube, Liebe und Hoffnung zu begeistern, dass St. Mauritius ihre Heimat bleibt und wird.

Jürgen Striewski

Anzeigen



Abschied von unserer Küsterin Elke Walther

iebe Elke, liebe Familie Walther, liebe Gemeinde,

ein Viertel Jahrhundert hast Du, liebe Elke, in unserer schönen St. Mauritius Kirche als Küsterin gearbeitet.

Davon haben wir 18 Jahre lang gemeinsam für die Kirchengemeinde gewirkt. Du als Küsterin, ich als Kirchenvorsteherin.

Für Dich, Elke, war die St. Mauritius Kirche Deine eigene Kirche. Als An-

sprechpartnerin hast Du den

Hauptamtlichen und den Kirchenvorstehern, den Organisten und Chorleitern, den Handwerkern, den Brautpaaren, den Lehrern und Schülern, den Eltern und Kindern zur Seite gestanden. Nichts

konnte Dich so schnell aus der Ruhe bringen; für fast alle Belange hattest Du

eine Lösung. Ob Probleme mit der Heizungsanlage oder der Mikrofonanlage, den Taubennestern im Glockenstuhl oder mit schneebedeckten Kirchwegen – Du hast immer fröhlich, zuverlässig, sachkundig

und hilfsbereit Deinen Dienst versehen.

Dabei hast Du unseren Leitsatz gelebt: "St. Mauritius – lebendige Gemeinde unterwegs auf Gottes Wegen zu den Menschen in unserer Stadt".

Viele große und kleine Gottesdienste haben wir hier gefeiert.

Zu Weihnachten gab es viele Jahre einen sehr großen Tannenbaum, der sogar angebunden werden musste. Das Aufstellen alleine war schon abenteuerlich. Es gab viele Proben, Umbauten und viele erwartungsvolle Gottesdienstbesucher. Elke behielt

den Durchblick und hatte für jedermann ein freundliches Wort.

Viele große Konzerte und Ausstellungen mussten vorbereitet und von Dir, Elke nachbereitet werden.

Wie oft hast Du den Altar zur Seite geräumt? Oder geholfen beim Bühnenaufbau? Dein Engagement war einfach umwerfend!

Wenn wir außerhalb von St. Mauritius Gottesdienst gefeiert haben, z.B. auf

dem Röwekamp, im Noller

Steinbruch, auf dem Hof Westmeyer, auf dem Kirchplatz, auf der Stadtfestbühne oder im Lutherhaus, hattest Du, Elke, immer eine Kiste mitgebracht, gepackt mit Kerzen, Kreuz, Klingelbeutel und

In all den Jahren hat Dir Deine Familie treu zur Seite gestanden.

Immer wieder habt Ihr, liebe Familie, Elke bei großen Gottesdiensten oder Konzerten geholfen, Teelichter oder Liederhefte eingesammelt, die Kirche geschmückt, Kerzenwachs von den Bänken gekratzt; ganz still und leise, aber Ihr wart immer zur Stelle. Herzlichen Dank an Euch alle!

Blumen.

Eine Ära geht zu Ende, unsere Küsterin mit dem Herz auf dem rechten Fleck geht in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir werden Dich vermissen!

Liebe Elke, wir wünschen Dir einen fröhlichen UnRuhestand, bleibe behütet und sei gesegnet!

Wir alle sagen von Herzen DANKE!

Annette Mielke

Impressionen zur Verabschiedung von Pn. Susanne



Verabschiedung durch Sup. Dr. Jeska



Jasmina Link (Sologesang) und Elisa I



Die regionale Zusammenarbeit im Kirchenkreis: P. Binger, Pn. Jacobskötter, Pn. Schmidt, P. Engler, P. Nagel



Integrationsprozesse begleiter



Herzlichen Dank des Kirchenvorstandes von St. Mauritius, Ursula Kröger und P. Nagel



Jutta Spiering bedar Zusammenarbeit in d

Holsing



(nopp (Klavier)



Ursula Kröger bedankt sich für die Zusammenarbeit im Regenbogenkindergarten



Bürgermeister u. Kirchenvorsteher Eugen Görlitz bedankt sich für die hervorragende Netzwerkarbeit in Dissen



ihr Pfarramt



P. Jan Nagel hebt das Mentoring seiner Kollegin hervor und bedankt sich für die symbolische Schlüsselübergabe



Jürgen Wortmann, Vorsitzender des Gemeindeverbandes, hebt die wertvolle und konstruktive Zusammenarbeit hervor



kt sich herzlich für die Ier Stiftung Dissen



Janka Witte und Christina Törner bedanken sich für die nachhaltigen Gottesdienste im DRK-Seniorenheim

Stiftung Dissen

iebe Kontakte Leser* Innen, herzlich willkommen zu unseren Spätsommernachrichten von Ihrer Stiftung Dissen.

Große Ferien, Sonne, Urlaub liegen längst hinter uns und auch die Septemberreisenden werden bald wieder im Alltag ankommen. Da ist es umso schöner, dass uns zum Sommerende unser tolles Dissener Stadtfest mit den vielen "lifeActs" beglücken wird. Vom 6.- 8. September heißt es wieder

" Auf, lasst uns treffen und Spaß haben" Auch wir, von der Stiftung Dissen, heißen Sie alle herzlich willkommen an unserem

Stand an gewohnter Position. Wie schon die Jahre zuvor wird geschätzt. Wurden im letzten Jahr in emsiger mathematischer Knobelei die Schuhgrößen/ Länge des Stadtrates ermittelt geht es bei der Stadtschätzung dieses Mal um die Stufen zum Kirchturm unserer schönen St. Mauritius Kirche, die ja gerade auf Hochglanz poliert wird. Ebenso kann wieder leckere Stiftungswein und Secco probiert werden. Für die Kinder liegen diverse Bastelbögen bereit und beim Glücksrad winken kleine und große Überraschungen. Also, wir freuen uns auf Sie und Fuch!

Herzlich willkommen sagen wir auch der neuen Diakonin Karin Wäcken. Die Stiftung Dissen freut sich, dass diese



Stelle so schnell und kompetent besetzt werden konnte. Wir wünschen Frau Wäcken viel Spaß und Freude in Ihrer Arbeit hier bei uns in Dissen.

Unsere Gruppe Dissen Aktiv lädt wieder ein zum Picknick für Alle, am 1. September von 11 -14 Uhr. Die Veranstaltenden freuen sich auf Gäste jeden Alters, ob Stammgast oder ganz neu dabei..... schauen Sie vorbei. Dieses Mal wird BINGO gespielt.



un laden wir Sie ein, im kleinen Interview, eine der Mitarbeiterinnen des Stiftungsprojekts Familienlotsen, näher kennen zu lernen: Sabine Vinke

Hallo Sabine, schön, dass Du Dir die Zeit nimmst. Seit wann bist Du eigentlich schon bei den Familienlotsen?

Sabine Vinke: Oh, da muss ich kurz überlegen, seit 2010. Ich machte damals nebenberuflich eine Qualifikation bei der LEB Niedersachsen. Zum Abschluss, nach etwa

1,5 Jahren, lernte ich, bei Recherchen zu meiner Abschlussarbeit, die verschiedenen Kirchengemeinden und soziale Projekte kennen. Eine Mitarbeiterin der Stiftung Dissen meinte, dass Familienlotsen gut in das Stiftungsangebot passen würden und so kam es, dass die Stif-

tung Dissen das Projekt ins Leben rief. Das ist ja toll, eine gute Fügung! Gibt es außer Dir noch weitere Mitarbeitende? Sabine Vinke: Ja, Petra Meier, sie ist auch von Anfang an dabei und ist bei uns im Team. Auf Grund ihrer beruflichen Qualifikation ist sie eher für die pädagogisch, psychologischen Aufgaben zuständig. Einige Jahre später kam als Dritte, Martina Döpker dazu.

Wie oft bist Du denn für die Stiftung Dissen als Familienlotsin im Einsatz?

Sabine Vinke: Das ist sehr unterschiedlich, mal sind es mehrere Beratungen in der Woche, dann auch mal einige Wochen wenige. Einige Klienten*Innen berate ich nur ein, zwei Mal, wieder andere manchmal über Monate, sogar Jahre.

Kannst Du kurz beschreiben, was Deine

Arbeit als Familienlotsin beinhaltet?

Unsere Aufgabe ist es Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten. Ich berate die Klienten*Innen vorwiegend im Bereich der Pflege. Dabei geht es oft um das Ausfüllen von Anträgen, Vermittlung an andere Institutionen oder Beratungsstellen, das Jugendamt. Aber auch wir Familienlotsinnen arbeiten eng zusammen und jede bringt ihre Kompetenzen ein.

Wie ist die Erfolgsquote und meinst Du, dass dieses niederschwellige Angebot passgenau für Dissen ist?

Ich glaube, dass wir häufig entsprechende Hilfe bieten können. Unsere Klienten*Innen sind zufrieden, wir bekommen oft ein positives Feedback. Das merken wir auch an Weiterempfehlungen. So eine Art "Mund zu Mund Propaganda".

Das Gute ist, dass wir uns die benötigte Zeit für Alle nehmen können. Das ist sehr hilfreich.

Würdest Du Dir von der Stiftung Dissen etwas wünschen, um die Arbeit zu erleichtern?

Das klappt alles sehr gut, wir fühlen uns unter dem Dach der Stiftung Dissen wohl und gehört. Zur Erleichterung der Erreichbarkeit gibt es bald ein eigenes Diensttelefon, so können wir noch zügiger reagieren. Das sind interessante Einblicke, die Du da gegeben hast. Vielen Dank, dass Du und Deine Kolleginnen diese wertvolle Arbeit so erfolgreich umsetzen und vielen Dank für das Interview. Alles Gute!

Alles Gute auch Ihnen, liebe Leser*Innen wünscht im Namen des Vorstandes der Stiftung Dissen.

Jutta Spiering

Generationennetzwerk



Generationennetzwerk Dissen / Bad Rothenfelde

Koordinatorin Ellen Gartmann Große Straße 12 · 49201 Dissen Telefon 05421 / 93 45 11 · Mobil 0174 / 35 60 111 www.st-mauritius.de · generationennetzwerk@st-mauritius.de

Kommen Sie zum nächsten Bunten Nachmittag!

Wann:	13. Septe	mber 2024
Uhrzeit:	15 Uhr	
Wo:	im Luther	haus Dissen
Lernen Sie die Eh	renamtlichen ker vielfältigen A	nnen und staunen Sie über die ngebote!
Freuen Sie sich auf musikalische Untern		ebackenen Kuchen, eine it zum Klönen.
	Seien Sie	dabei!
Celen Gortmann	Ja Nep	cs. 792
Ellen Gartmann		Stefanie Tigler
Koordinatorin	Pastor	Kirchenkreissozialarbeiterin
Telefonische Anmeldung Hiermit melde ich mich z		.1 oder 0174 / 3560111. rag am 13. September an.
Name:		
Telefonnummer:		
		Stiftung DISSEN

iebe Kontakteleser*innen,
es ist jetzt schon fast Herbst und wir
konnten leider immer noch nicht
wieder in unseren Kindergarten zurückziehen. Leider ist die schlimmste anzunehmende Situation eingetreten. Der
gesamte Estrich im Kindergarten muss
ersetzt werden. Der früheste Zeitpunkt, in
dem wir zurückziehen könnten, wäre Mitte November. Wer selber schon gebaut
hat, weiß auch, dass es zu Verzögerungen
kommen kann. Wir sind aber zuversichtlich, dass der Termin eingehalten werden
kann.

Diese Situation erforderte aber, dass drei Gruppen noch einmal kurz vor unseren Ferien umziehen mussten. Das war für alle. Kinder. Eltern und Erzieherinnen. wieder ein Kraftakt. Die Grüne Gruppe ist in den Bewegungsraum von Charlys Kindergarten, die Lila Gruppe in den Bewegungsraum von Charlys Krippe und die orange Gruppe in den von der lila Gruppe freigemachten Bewegungsraum des Willy Schulte Kindergartens gezogen. Die anderen 3 Gruppen hatten das Glück, dass sie an ihren Standorten Kita Kunterbunt und Kita St. Ansgar bleiben konnten. Es ist toll, dass wir von allen Einrichtungen in Dissen diese Hilfsbereitschaft erfahren durften. Auch die Landesschulbehörde in Oldenburg, die für die Genehmigungen zuständig ist, hat hilfreich unterstützt. Sie konnte über ihren Schatten springen und hat uns die Sondergenehmigungen erteilt. So ist und war es weiterhin möglich, allen unseren Kindern/Familien weiterhin die Plätze anzubieten. Die Alternative wäre gewesen, dass wir Gruppen hätten schließen müssen.

Es war sehr schön zu beobachten, mit welcher Unbefangenheit die meisten Kin-



Integratives Kinder- und Familienhaus

der an die neuen Situationen gehen und sich schnell damit arrangieren konnten. = O-Ton eines Mädchens (3 Jahre): "In unserem Kindergarten sind die Wände und der Boden krank. Die müssen erst wieder gesundgemacht werden".

Es ist dem Team gelungen, für die Kinder wieder so etwas wie Alltag zu schaffen. So konnten auch die meisten Aktionen, wie z.B. Vorschule, Abschiede, Besuch des Begleit-Hundes usw. in leicht abgewandelter Form stattfinden.

Es bleibt weiter spannend für uns alle, wir machen das Beste daraus.

Wir wünschen schöne Sommer-/Spätsommertage und senden herzliche Grüße aus allen momentanen Standorten des Regenbogenkindergartens.

Thomas Bartsch und Team



Diakonin Karin Wäcken stellt sich vor

oin und Hallo!
Seit Juni 2024 gehöre ich, Karin Wäcken, zum Hauptamtlichen-Team der St. Mauritius Kirchengemeinde. Die Eine und den Anderen konnte ich schon persönlich kennenlernen. Freundlich und offen seid ihr mir begegnet. Danke dafür! Viele von euch kennen mich jedoch noch nicht. Deshalb hier ein paar Informationen zu meiner Person. Mit einer ostfriesischen Eigenart starte ich ;o). Mein Nachname wird zwar mit einem ä geschrieben, jedoch mit einem langen ee (wie beim Tee) gesprochen.

Name Karin Wäcken (Jahrgang 66)

Kind eine TochterMitbewohner Kater Theo

Wohnort Alt-GeorgsmarienhütteAuto Renault Twingo, schwarz

Beruf Tischlerin

Schauwerbegestalterin Diakonin seit 1995

in Dissen seit 1. Juni

Arbeitsbereich Kinder und Jugend



Ich bin ... Ostfriesin, von herzen Diakonin, kreativ, handwerklich geschickt, Wildkräuterpädagogin, Kaffeetrinkerin, bodenständig, auch mal anders.

Ich kann ... Auto + Motorrad fahren, Wildpflanzen bestimmen, nicht alle, doch es lassen sich andere finden, die es können. ... auch mal für Chaos sorgen, neues dazu lernen, keine Witze erzählen.

•••

Ich mag ... Flohmärkte, Secondhandläden, Waldgänge, Ratten, keine Zecken, Bilderbücher, frisches Grün an Bäumen

...

Ich freue mich

...auf Gespräche über Gott und die Welt

...auf die Arbeit für und mit Kindern und Jugendlichen

...auf Jugendliche, die mitgestalten

...auf Kinder/Jugendliche, die "ihre Räume" aktiv nutzen

...wenn Kinder/Jugendliche sich bei uns angenommen fühlen

...auf eine kreative, bunte, lebhafte Zusammenarbeit

...auf Aktionen, regelmäßige Angebote, Projekte und Gottesdienste

..

Es grüßt Sie und Euch ganz herzlich

Wir sehen uns beim Stadtfest Dissen skurril



WAS? Familiengottesdienst zum Mitmachen WANN? Samstag - 07. September 2024 - 15:15 Uhr WO? Bühne vor dem Rathaus Dissen skurril WFR? Ev. Luth. St. Mauritius Kirchengemeinde Freie evangelische Gemeinde Dissen

Katholische Pfarrgemeinde Bad Rothenfelde/Dissen



WAS? Spiel und Spaß

Samstag - 07. September - 14 bis ca. 18 Uhr WANN?

Sonntag - 08. September - 14 bis ca. 18 Uhr

WO? Kinder- und Jugendmeile Dissen skurril WER? Diakonin Karin Wäcken, Ev. Jugend Dissen

und andere



Regelmäßige Angebote

WAS? Sinamäuse

WANN? Montags 15:30 - 16:15 Uhr

und nach den Herbstferien > Montags 15:30 - 16:30 Uhr

WO? Jugendräume Kinder ab 4 Jahre FÜR? WER? Marit Schulz und Team



Kinder-Aktschen-Samstag WAS?

WANN? Wird rechtzeitig bekannt gegeben WO? Lutherhaus und Jugendräume FÜR?

Ab 6 Jahre

WFR? Diakonin Karin Wäcken, SibylleBredemann

und Team



WAS? Schöpfungs-Schützer

WANN? Wird rechtzeitig bekannt gegeben WO? Lutherhaus – Jugendräume - Garten

FÜR? 8 – 12 Jahre

WER? Diakonin Karin Wäcken, Sibylle Bredemann

und Team



Und hier ein paar Ideen:



Lasst uns gemeinsam überlegen was möglich ist!

Eure Diakonin Karin Wäcken

Apfelpommes und Trauben-Raupen

Magst du es, in der Küche kreativ zu sein? Mit diesen schönen Ideen hast du die Gelegenheit dazu. Äpfel und Trauben können hier lecker zubereitet werden. Viel Spaß beim Snacken!



Zubereitung

- frische Erdbeeren waschen, pürieren und in ein Schälchen umfüllen
- den Apfel waschen und in ca. 1 cm dicke Scheiben schneiden
- jede Scheibe nochmal in ca. 1 cm Streifen schneiden (Mitte mit Kern rausnehmen)
- fertige Apfelpommes in ein Glas oder eine Tasse tun und mit der Marmelade oder der Soße genießen





Zutaten 250g beliebige Trauben 25g Kuvertüre bunte Zuckerperlen Holzspieße

Zubereitung

- Trauben waschen, trocken tupfen und in eine Schale zupfen
- Trauben auf die Holzspieße schieben und auf einen Teller legen
- Schokolade in einem Wasserbad schmelzen und mit einem Teelöfel die Schokolade über die Trauben-Raupen gießen
- zum Abschluss Zuckerperlen drüber streuen
- kurz abkühlen lassen und genießen

Tipp! Du kannst die Spieße auch mit deinem Lieblingsobst auffüllen. Zum Beispiel Erdbeere, Birne oder Banane.





Babysitterkurs für Jugendliche ab 13 Jahren am Samstag, 16.11.2024, 9.30 bis 16.30 Uhr im Lutherhaus, Große Straße 12, 49201 Dissen

Babysitten macht Spaß und bessert das Taschengeld auf. Zugleich ist es aber auch eine große Verantwortung, fremde Kinder zu betreuen. In diesem Kurs werden grundlegende Kenntnisse und praktische Anleitungen für den Umgang mit Säuglingen und Kleinkindern vermittelt, wie z.B.

- Entwicklung des Kindes,
- Grundlagen der Babypflege und -ernährung,
- Sicherheit für das Kind/Erste Hilfe-Maßnahmen.
- · Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten,
- · Abendliches Zubettgehen,
- Verhalten in Problemsituationen,
- · Rechte und Pflichten eines Babysitters.

Der Kurs wird von der Dozentin und Sozialarbeiterin Frau Iris Kästner aus Osnabrück durchgeführt.

Am Ende des Kurses erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Zertifikat, das belegt, dass eine Ausbildung über alle wichtigen Dinge erfolgt ist, die für die Betreuung wichtig sind. Dies kann sich auch auf die Entlohnung positiv auswirken. Ein gewisses Knowhow führt außerdem dazu, dass man besser vorbereitet und entspannter den ersten Einsatz als Babysitter angeht.

Zum Kurs mitzubringen sind: Schreibmaterial und wenn möglich eine angezogene Babypuppe und die Kursgebühr von € 15,00.

In der Kursgebühr sind Getränke und Mittagessen enthalten.

Die andere Hälfte der Kursgebühr wird von der Stiftung Dissen übernommen.

Wir freuen uns sehr über Anmeldungen im Büro der Stiftung Dissen, Tel. 05421 / 934 511 oder per mail: info@stiftung-dissen.de.

Bitte Name, Vorname, Anschrift und Telefonnummer angeben.

Wie klingt Gott?

iese Frage war Programm und Titel für das Gemeindeoratorium am 23.Juni in der Evangelisch-lutherischen Jesus-Christus-Kirche in Bad Rothenfelde.

Die Chorleitungen wie Donald Weiss von den Mauritius Gospel Singers, Holger Dolkemeyer vom Kirchenchor Bad Rothenfelde, Katja Kriete-Daniel vom Projektchor "Voices and Dreams", Dieter Zilk vom Posaunenchor sowie Marit Schulz als Solistin und Rolf Höge als "Rapper" bereiteten die einzelnen Gruppen auf diese Aufführung vor.

Unter der Gesamtleitung von Katja Kriete-Daniel wurde dann ein großartiges Konzert aufgeführt. Was anfangs in den einzelnen Chören und Gruppen geübt worden war, wurde so zu einem großen Ensemble. Die Akteure gruppierten sich im Chor des Kirchenschiffs, in der Vierung und auf der Empore, so dass aus allen Richtungen musiziert wurde. Am Klavier

wurden sie begleitet von Meri Badalyan und Detlef Thom sowie an der Orgel von Sierd Quarré. Die Koordination der Beitragenden zu einem harmonischen Gesamtkunstwerk war eine besondere Herausforderung, die einzigartig gelungen ist. Wie die Titelfrage der Überschrift des Konzertes grenzt auch ihre Machbarkeit an der Vorstellung von Unendlichkeit. Alles zu machen, was geht. Und trotzdem vereinigten sich die Beiträge zu einem Ganzen, einem großartigen Konzert, das den Zuhörern Erfüllung und Wohlgefallen brachte.

Nach der Aufführung wurde noch zu einem Mitbringbüffet eingeladen. Alle waren sich einig, dass dieses Konzert auf jeden Fall auch noch in Dissen aufgeführt werden soll. Ein Termin steht noch nicht fest, wird aber rechtzeitig bekannt gegeben.

Sandra Knauf Ellen Gartmann



Kreise und Gruppen

Montag

15.30-16.15 UHR Singmäuse (4-10 Jahre)

Dienstag

15 UHR Frauenkreis Aschen FORSIGARTENBAD ROTHENFELDE

JEDEN2. DIENSIAG IM MONAT

20.30 UHR Übungsabend Mauritius Gospel Singers

Mittwoch

15 UHR Frauenkreis Dissen

JEDEN 1. MITIWOCHIM MONAT

Donnerstag

17.30 UHR Offene Stunde (GENERALIONENEIZWERK)

JEDE 2. WOCHE INDENGER ADENWOCHEN

19.00 UHR Hauskreis

JEDE 2. WOCHEINDENGERADENWOCHEN

Gottesdienste in den Seniorenheimen finden jeden Freitag, im DRK-Seniorenheim um 10 Uhr und um 11 Uhr im Seniorenzentrum, statt.

Am 1. Mittwoch im Monat, 14 Uhr, Andacht in der Tagespflege am Teutoburger Wald

Die Kindergottesdienste finden künftig immer um 11 Uhr statt, die Taufen werden in die Familiengottesdienste aufgenommen.

Bestattungen

Heinrich Geisemeier

>Erd-, Feuer-, Seebestattungen >alternative Bestattungsarten

>Überführungen

>Erledigung der Formalitäten

Elisabethstraße 16 49201 Dissen a.TW. Tel. 0 54 21 / 22 39 & 0 54 24 / 80 95 80 2 >Erstellung von Trauerdruck

>Bestattungsvorsorge

>Bestattungsmeister >Tag & Nacht erreichbar

Fax 0 54 21 / 9 20 69 Mobil 01 71 / 2 67 95 22 info@geisemeier.de

www.geisemeier.de

Gottesdienste

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst
1. Sep.	10 Uhr	14. So. n. Trinitatis, Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Rauchfleisch
8. Sep.	10 Uhr	15. So. n. Trinitatis, Gottesdienst auf der Stadtfestbühne, P. Nagel u.a.
15. Sep.	10 Uhr	16. So. n. Trinitatis, Festgottesdienst zur Goldenen/Jubelkonfirmation mit Abendmahl, P. Nagel
22. Sep.	10 Uhr	17. So. n. Trinitatis, Gottesdienst, Lektorin Erpenbeck
24. Sep.	9 Uhr	Knirpskirche, Thema "Danke für die Ernte", Pn. Jacobskötter/ S. Bredemann
29. Sep.	10 Uhr	18. So. n. Trinitatis, Gottesdienst, Sup. Meyer-ten Thoren
6. Okt.	10 Uhr	Erntedank, Ökumenischer Gottesdienst in der Ev. Kirche Bad Rothenfelde, Pn. Jacobskötter, Gemeindereferentin Ahring
13. Okt.	10 Uhr	20. So. n. Trinitatis, Gottesdienst, P. Nagel
20. Okt.	10 Uhr	21. So. n. Trinitatis, Familiengottesdienst mit Taufen, P. Nagel
27. Okt.	10 Uhr	22. So. n. Trinitatis, Gottesdienst, Lektor Gessat
31. Okt.		Reformationstag, Regionaler Gottesdienst in Bad Laer,
3. Nov.	10 Uhr	23. So. n. Trinitatis, Gottesdienst mit Abendmahl, Diakon Koch
10. Nov.	10 Uhr	Drittletzter So. d. Kirchenjahres, Diakoniegottesdienst, Diakonin Jaeger
17. Nov.	10 Uhr	Vorletzter So. d. Kirchenjahres, Gottesdienst zum Volkstrauertag, P. Nagel
24. Nov.	10 Uhr	Ewigkeitssonntag, Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen und Abendmahl, P. Nagel
24. Nov.	17 Uhr	Ewigkeitssonntag, Restart-Gottesdienst, P. Nagel
26. Nov.	9 Uhr	Knirpskirche, Thema "Seht, den hellen Schein", Pn. Jacobskötter/S. Bredemann

chen kann.

Kurznachrichten

eburtstage und Jubiläen
Während der Vakanz der II. Pfarrstelle kommt es zu Veränderungen bei den Seniorengeburtstagen und Ehejubiläen, da Pastor Nagel nicht beide Pfarrbezirke besu-

Zu den Seniorengeburtstagen kommen regelmäßig im Pfarrbezirk I Pastor Nagel und im Pfarrbezirk II ein Mitglied des Besuchsdienstkreises (80., 90. und 95. sowie ab 100. Geburtstag) oder die Mitarbeiter*innen aus dem Besuchsdienstkreis (85. bis 89. und 91. bis 94. und 96. bis 99. Geburtstag) zu einem Besuch. Vom 81. bis 84. Geburtstag erhalten Sie eine Glückwunschkarte. Zur "Diamantenen Hochzeit" (60 Jahre und dann in 5- Jahres-Schritten) besucht Sie Pastor Nagel im Pfarrbezirk I und ein Mitglied des Kirchenvorstands im Pfarrbezirk II. Sollten Sie an Ihrem Geburtstagoderzulhrer Jubiläumshochzeit abwesendsein, melden Siesichbitte im Gemeindebüro. Sollten Sie aus Anlass Ihrer Jubiläumshochzeit (auch Silberne und Goldene Hochzeiten) einen Gottesdienst wünschen, melden Sie sich bitte bei Pastor Nagel oder im Gemeindebüro.

ontakteverteiler
Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei unseren ehrenamtlichen Kontakteverteilerinnen und –verteilern für die zuverlässige Zustellung unseres Gemeindebriefes! Die neue Ausgabe der Kontakte kann ab dem 15. November im Gemeindehaus dienstags zwischen 16 und 18 Uhr, montags und donnerstags zwischen 9 und 11 Uhr abgeholt werden.

ubelkonfirmation

In diesem Jahr feiern alle Jubelkonfirmationsjahrgänge (50, 60, 65 usw.) ihre Jubelkonfirmation gemeinsam am Sonntag, den 15. September um 10 Uhr im Gottesdienst mit



Kurznachrichten 23





BlütenWerk| C. Stratmann-Kötter Schützenstraße 1 | 49201 Dissen Tel. 05421-2233 | Fax 05421-930294 E-Mail: info@bluetenwerk-dissen.de

Kreative Floristik. Immer frisch.

- Geschenksträuße
- Trauer- und Gedenkfloristik
- Dekorationen f
 ür jeden Anlass
- Grabpflege, Grabgestaltung
 Wir beraten Sie gern.

Öffnungszeiten:

MO-FR: 9:00-12:30 Uhr MO, DI, DO, FR: 14:30-18:00 Uhr SA: 9:00-13:00 Uhr

Pastor Jan Nagel, mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen. Dazu möchten wir Sie schon heute herzlich einladen.

ur Vakanz der II. Pfarrstelle
Die II. Pfarrstelle unserer Gemeinde ist seit dem 1. August vakant. Für eine Neubesetzung steht der Gemeinde nur noch ein Stellenumfang von 50% einer vollen Pastorenstelle zu. Daher hat der Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte Pastorin Petra Rauchfleisch mit der Mitarbeit im Pfarrbezirk West beauftragt, damit sich der Kirchenvorstand mit den Nachbar-Kirchengemeinden bis Juni 2026 darauf verständigen kann, wie gemeinsam die pfarramtliche Versorgung in beiden Pfarrbezirken sichergestellt werden kann.
Bis dahin übernimmt Pn. Rauchfleisch die Amtshandlungen im Pfarrbezirk II und Gottes-

dienste in der St. Mauritius-Kirche. Vielen Dank für den Dienst von Pastorin Rauchfleisch.

estart-Gottesdienst
24. November, 17 Uhr (Ewigkeitssonntag)

emeindeadventsfeier

Schon einmal vormerken: am Freitag, den 13. Dezember findet von 15 -17 Uhr die Gemeindeadventsfeier im Lutherhaus statt. Bei Kaffee und Gebäck, Liedern und Geschichten wollen wir uns auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

uckerbäckermarkt

Am ersten Adventswochenende findet rund um die St. Mauritius-Kirche vom 29. November bis 1. Dezember der traditionelle Zuckerbäckermarkt statt. Freuen Sie sich auf ein vorweihnachtliches Beisammensein mit Dissener Vereinen und Akteurinnen.

Seniorenausflug

iebe Gemeinde,

der Frauenkreis Dissen macht eine Busausflugsfahrt durch die malerische Borgloher Schweiz mit Einkehr im Gasthof "Zum Beutling".

Wir haben noch Plätze frei und freuen uns über weitere Mitfahrer/innen.

Termin: Dienstag, 1. Oktober

Abfahrt: 15 Uhr ab Lutherhaus, unterer Parkplatz (pünktlich!)

Nückkehr: ca. 19 Uhr

Preis: 20 Euro, bitte bei Anmeldung zahlen.

Im Preis enthalten: Busfahrt und Schinkenbrot im Gasthof "Zum Beutling".

Anmeldungen bitte bis zum 14. September an das Gemeindehaus, Große Str. 12. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Gerhild Thieß, Tel. 1550.

Anmeldung "Seniorenausflug am 1. Oktober"

Name:

Anschrift:

Tel.



"Mit dir ist gut Kirschen essen!"

a klar! sagten weit über 80 Seniorinnen und Senioren und kamen am 12. Juli zum Kirschfest in das Lutherhaus!

"Mit euch ist gut Kirschen essen!" dachten sich die beiden Planerinnen Gerhild Thieß und Annette Mielke. Und dann wurde serviert: Schwarzwälder Kirschkuchen, Eis mit Kirschen und Kirschbowle.

Drumherum gab es tolle alte Schlager und Volkslieder, aufgespielt mit dem Akkordeon von Dominik Ortner.

"Mit uns ist gut Kirschen essen!" deshalb wurde gesungen, geschunkelt, geklönt, gelacht. Es wurde genossen - die Gemeinschaft, das Miteinander, das Treffen und natürlich das leckere Essen.

Dankbar, beschwingt und fröhlich gingen die Gäste nach Hause, natürlich gab es eine kleine, liebevoll eingepackte Wegzehrung – ein Kirschlutscher war auch dabei! Ein herzliches Dankeschön geht an die Frauenunion der CDU, die mit einer großzügigen Spende das Fest unterstützt und ermöglicht hat. – Schön, dass Sie mitgefeiert haben! Hey, mit Ihnen ist gut Kirschen essen!

Und dann gibt es da noch die Menschen, die einfach anpacken, zupacken, unterstützen: Hanna Stolzmann, Annette Meyer, Hella Urban, Hans Uhkötter und









Ulrich Springmeier– DANKE! Cornelia Poscher, Diakonin in der Region

Ein herrlicher Ausflug in die Petite Provence!

om Feld in die Flasche, duftende und wohltuende Helfer aus der Natur wurden uns freundlich und umfassend bei der Führung durch den Duftgarten in Lage/Detmold vorgestellt. Das kulinarische Mittagessen in Anlehnung an die französische Küche rundete das Erlebnis ab.

Gute Stimmung, gutes Wetter und eine kurzweilige Busfahrt mit vielen kleinen Überraschungen.

39 Menschen aus der Region waren sich am Nachmittag einig, dass war ein ganz besonderer Tag für all` unsere Sinne!

Edith Detert





Region







· Schnittblumen · Hochzeitsfloristik

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12.30 Uhr u. 15-18 Uhr Sa 9-14 Uhr

Heinrichstr. 4 · 49201 Dissen · 05421-4467 (gegenüber Polizeistation)







Egal was kommt!

Patientenverfügung & Vorsorgevollmacht 22.09.2024 15.00 bis 17.00 Uhr

Ev. –luth. Gemeindehaus Bad Iburg– Schloßstr. 24 Vortrag—Kaffee & Kuchen—Austausch Kostenfrei und ohne Anmeldung!

Referentin: Ingrid Stolte, Zertifizierte Gesprächsbegleitung (BVP) nach § 32g; Beraterin für Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

"Das Glück am Ende des Weges!" Ein Märchenabend mit Harfe und Geschichten vom Tod, vom Abschied und vom Leben.



20.10.2024
17.00 bis 19.00 Uhr
Averbecks Hof
Averbecks Hof 5
49186 Bad Iburg
Ein gemütlicher Herbstabend
bei Tee und Stulle!

Künstlerinnen:

Sonja Fischer, Erzählerin, Trauerbegleiterin Marie Pieck, Musikerin & Religionspädagogin Der Eintritt ist frei—eine Anmeldung ist nicht erforderlich—max. Teilnehmer*innenzahl: 70

Wir bedanken uns beim Kultur- und Begegnungszentrum Averbecks Hof für die Gastfreundschaft!

Erntedank - Frühstück im Lutherhaus

iebe Gemeinde,
haben Sie Lust, mal wieder im Lutherhaus in netter Gesellschaft zu frühstücken?
Wir nehmen das Erntedankfest zum Anlass und richten ein Erntedank – Frühstück im Lutherhaus aus. Die Andacht hält P. Jan Nagel.

Termin: Samstag, 19. Oktober

Start: 9 UhrEnde: ca. 11 Uhr

Am Ausgang bitten wir um einen Kostenbeitrag.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! P. Jan Nagel, Gerhild Thieß und Annette Mielke

Anmeldungen bitte bis zum 10. Oktober an das Lutherhaus, Große Str. 12, Dissen

Name:

Straße:

Tel.



Naturereignisse suchen St. Mauritius heim

aturereignis, Naturgefahr, Katastrophe? Die Begrifflichkeiten rund um Stürme, Erdbeben, Hochwasser und Co. sind nicht immer einfach einzuordnen. Geophysikalische, meteorologische, hydrologisch oder klimatologische Prozesse wie diese, werden zunächst als Naturereignisse bezeichnet. Können Menschen und ihre Wertgüter davon potenziell betroffen sein, spricht man von einer Naturgefahr (Dikau u. Voss, 2021).

So, und nicht anders mussten wir in Dissen, auch in unserer St. Mauritiusgemeinde, Naturgewalten erfahren. Gott sei Dank, dass keiner von uns in Lebensgefahr geraten ist.

m Januar und Februar ließen die unaufhaltsamen Regenfälle viele Keller volllaufen und auch das Wasser durch den Schornstein der frisch renovierten Büroräumlichkeiten des Diakonie Pflegedienstes im Lutherhaus eindringen.

Jetzt ist der Schornstein abgetragen und die feuchten Decken und Wände nach einem langwierigem Trocknungsprozess für die Instandsetzung bereit.

Ebenso durchspülte das Grundwasser den Estrich unseres Regenbogenkindergartens, der zurzeit erneuert wird.

m Nachmittag des 24. Mai verdichteten sich die Wolken mit einem gewaltigem Gewitterregen über Dissen. Die prominenteste Erhebung im Ort, unser Kirchturm, zog den Blitz wie ein Magnet an. "Nur" eine Überspannung ließ unsere Glo-





cken und Kirchturmuhr für 3 Wochen zum Teil verstummen.

Die Elektronik der Kirchturmuhr- und Glockensteuerung war durchgebrannt.

Is wäre dieses nicht bereits genug, zog am Freitag den 12. Juli eine Windhose über Dissen. Diese hat so starke Schäden auf dem evangelischen Friedhof hinterlassen, dass er vorübergehend gesperrt werden musste. Nach dem Wettereignis sind Bäume umgestürzt oder gespalten und das Dach der Kapelle beschädigt worden.

Auch ein Pavillon auf dem Gelände ist eingestürzt und einzelne Gräber haben Schaden genommen.

Jürgen Striewski







Kirchensanierung

iebe Gemeinde,
wie Sie alle sicher bereits wahrgenommen haben, konnten die Sanierungsmaßnahmen der Außenfassade
unserer St. Mauritius Kirche dank Ihrer
großzügigen Spenden, Fördermitteln und
Geldern der Landeskirche im Juni beginnen.

Wir, der Kirchenvorstand, freuen uns, dass unsere St. Mauritius Kirche im Mittelpunkt unserer schönen Stadt Dissen am Teutoburger Wald im neuen Gewand erscheinen wird.





Vor 52 Jahren, im Oktober/November 1972 wurde unsere St. Mauritius Kirche das letzte Mal grundlegend saniert. 1987 wurde der Außenputz der St.Mauritius Kirche erneuert. Am Ostgiebel wurde das Fachwerk freigelegt, das Gestühl ausgelagert, der Altar auseinandergenommen und die fast menschengroßen 5 Figuren außerhalb der Kirche untergebracht. Der heutige Barock-Altar sowie die Kanzelfiguren (4 Apostel) kamen zum Überarbeiten



in ein Atelier für Kirchenmalerei. Die damaligen Emporen im Mittelschiff wurden teilweise verkürzt oder ganz entfernt und die Orgel eine Etage tiefer aufgestellt.

Wir hoffen und haben fest eingeplant, dass nach den Sanierungsmaßnahmen der Außenfassade auch der Kircheninnenraum 2025 seinen neuen Glanz erhält.

2026 wird die Kirche das 750-jährige Jubiläum ihrer Weihe feiern. Wie schön, dass wir ihr dazu ein neues "Antlitz schenken" können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis, wenn es durch die Baumaßnahmen zu Behinderungen gekommen sein sollte.

Jürgen Striewski





Region



Wandern& Radeln& Kaffee**Klatsch** 19. September 14 -17 Uhr

Du hast die Wahl: Leichte Fahrradtour insgesamt ca. 25 km oder leichte Wanderung insgesamt ca. 8 km.

Ziel: Lass Dich überraschen!

Wandergruppe: 14 Uhr Wassertretbecken

Bad Iburg/Sentrup, Im Broke 10, 49186 Bad Iburg.

Radelgruppen 14 Uhr:

- Bad Iburg: Parkplatz am Freeden.
- Bad Laer: Ev. luth. Gemeindehaus,
 Martin-Luther-Str. 1.
- Hilter: Ev. -luth. Gemeindehaus, Am Kirchplatz 4.
- Dissen & Bad Rothenfelde: Bahnhof in Dissen.

Bitte Kaltgetränk und Kaffeebecher mitbringen. Wir sorgen

für Warmgetränke und Blechkuchen!

Bei starkem Regen fällt die Veranstaltung aus!

Die Teilnahme ist kostenfrei!

Anmeldung per Mail mit Namen, Telefonnummer und Startpunkt bis zum 15. September bei Anne Donck,

annedonck@gmx.de

ie Liebe, die gepredigt wird...

Die Liebe wird oft von der Kanzel

gepredigt. Die Liebe fließt durch die Musik und den Gesang.

Die Liebe findet sich in der Arbeit mit Kindern und in den Taten der Menschen wieder...

Seit vielen Jahren begleite ich musikalisch Gottesdienste, Hochzeiten und Trauerfeiern. Der Weg und der Kampf gegen die schwere Krankheit meines Vaters fand sein Ende auf der Beerdigung.

Durch diesen schweren Schicksalsschlag befand ich mich nun selbst auf der Seite der Angehörigen und durchlebe den Trau-

erprozess mit meiner Familie.

In dieser Zeit begegneten uns die Menschen voller Liebe und Unterstützung und wir haben verstanden, dass die Liebe, die im Gottesdienst gepredigt wird, unter uns ist.

Unseren besonderen Dank sprechen wir Pastor Jan Nagel aus. Er hat uns die gesamte Zeit mit Gebeten, einem offenen Ohr und ermutigenden Worten begleitet. Wir fanden Kraft und Trost in den gemeinsamen Gesprächen.

Ebenso bedanken wir uns bei dem Bestattungsinstitut von Heinrich Geisemeyer. Wir konnten ihm vollkommen vertrauen und wussten, dass er gute Arbeit leisten würde. Er hat innerhalb kürzester Zeit den Prozess der Bestattung organisiert. Heiner brachte durch seine Person Ruhe und Geborgenheit mit, die sich auf die gesamte Familie auswirkte.

Unser herzliches Dankeschön gilt auch den Chorsängern, Kollegen, Bekannten und allen Beteiligten.

Wir wünschen Euch und Euren Familien Gottes Segen. Möge die Liebe Gottes in unsere Herzen ausgegossen werden und sich in der Nächstenliebe offenbaren.



Irina und Marina Sterkel

<mark>6</mark> Anzeigen

Ehrenamtsbörse

☐ Sie suchen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer? ☐ Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren?



□Nutzen Sie die "Ehrenamtsbörse" auf der Internetseite von St. Mauritius: www.st-mauritius.de

□Weitere Informationen erhalten Sie über die Ehrenamtskoordinatoren der St. Mauritius Kirchengemeinde Dissen: Sibylle Bredemann, Marcus Bergmann oder Ellen Gartmann unter der E-Mail: eko@st-mauritius.de



AUGENZENTRUM BAD ROTHENFELDE FÜR DIE GANZE FAMILIE



Gute Augen - Gutes Leben bedeutet, optimale Sehkraft egal in welchem Alter zu ermöglichen. Daher sind wir der Ansprechpartner für die ganze Familie. Unser Leistungsspektrum umfasst alle Bereiche der Augenheilkunde von der Sehschule für Kinder über Vorsorge mit moderner Diagnostik bis hin zur Behandlung und Operation von altersbedingten Augenerkrankungen wie Grauer Star, Glaukom oder AMD. Vertrauen Sie auf unsere Fachkompetenz für eine umfassende Versorgung Ihrer Augen.

Augenzentrum Bad Rothenfelde,

Am Kurpark 13-15, Tel. 05424-649-0

Bad Essen, Agnes-Miegel-Str. 2 Tel. 05472-4991 Bad Iburg, Große Str. 39-41 Tel. 05403-788220 Georgsmarienhütte, Glückaufstr. 10 Tel. 05401-460707 Bielefeld, Voltmannstr. 158

Tel. 0521-892428

Bielefeld, Apfelstr. 8 Tel. 0521-882043 Halle, Alleestr. 2 Tel. 05201-4445 Oelde, Geiststr. 7 Tel. 02522-3141 Steinhagen, Bahnhofstr. 19 Tel. 05204-80261

www.augenzentrum-bad-rothenfelde.de

Zwischen Afrika und Nordsee

ommerzeit ist Reisezeit. Für die älteren Menschen in Haus Bethel ist das Reisen nicht mehr so möglich, daher mussten wir uns etwas einfallen lassen und so benannten wir dann unser Sommerfest: Eine Reise nach Afrika. Ein buntes Programm begleitete uns durch den Nachmittag. Ein Koffer mit Requisiten ging auf Reisen, ein Quiz brachte uns den Kontinent näher. Trommelwirbel ertönte und lud zum Mittrommeln ein. Tänze unserer internationalen Mitarbeiterinnen und ihren Familien erfreuten das Herz und auch afrikanische Gospels durften nicht fehlen und wurden lautstark mitgesungen. Zum Abendessen gab es dann noch marokkanische Spezialitäten.

Die Reise nach Afrika bleibt wohl allen noch lange in Erinnerung.

Wer es kühler liebt, der konnte in einer Aktivierungsrunde mit ans Meer reisen.

Ob Nordsee oder Ostsee, konnte sich jeder bei einer Traumreise selbst aussuchen. Muscheln wurden verteilt und Schiffe gebastelt. Es wurde eine Schiffsreise gespielt und beim Seemannsliedersingen kam richtige Urlaubsstimmung auf. Welch ein Sommer!



Birgit Jaeger



St. Mauritius-Kirchengemeinde

Die ev.-luth. St. Mauritius Kirchengemeinde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Küster (m/w/d)

für den Stellenumfang von 11 Wochenstunden.

Ihre Aufgaben

- Vorbereitung und Begleitung von Gottesdiensten und Veranstaltungen
- die Sorge für das Inventar und ein gepflegtes Erscheinungsbild der Kirche (innen und außen)
- Teilnahme an den wöchentlichen Dienstbesprechungen

Das bringen Sie mit

- Sie sind offen für das kirchliche Leben, für Gottesdienste, Veranstaltungen und Gemeindearbeit
- Sie arbeiten gern im Team und sind freundlich und aufgeschlossen
- Sie bringen technisches Verständnis für verschiedene Anlagen (Licht, Lautsprecheranlage, Beamer, Glocken, Heizung usw.) mit
- Sie bringen die Bereitschaft zur Arbeit zu verschiedenen Zeiten (Wochenenddienst und Dienst bei Abendveranstaltungen) mit

Das bieten wir Ihnen

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag, betriebliche Altersvorsorge und die Vergütung nach TV-L
- Eine spannende Aufgabe in einer der ältesten Kirchen des Südkreises
- Ihre fachliche und persönliche Kompetenz fördern wir bei Bedarf durch Fort- und Weiterbildungen

Voraussetzungen

Die Tätigkeit als Küster/in hat einen Bezug zum kirchlichen Verkündigungsdienst. Daher setzen wir die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Niedersachsen (ACKN) ist oder die Mitgliedschaft in einer Gemeinde, die der Internationalen Konferenz Christlicher Gemeinden (IKCG) im Bereich der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers angehört, für die Mitarbeit voraus.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Pastor Jan Nagel, Schützenstraße 11, 49201 Dissen aTW, Telefon 05421/4741, jan.nagel@evlka.de

Aus Alt mach Neu!

retter, ein paar Nägel oder alte Bücher und Zeitschriften manchmal braucht man gar nicht viel, um aus wenig viel zu machen - oder wie wir es in unserem Sommer-Projekt nennen: Aus Alt mach Neu! Gemeinsam wird gewerkelt und gebastelt. So entstanden bereits aus Brettern, Schnüren, Nägeln und getrockneten Blumen und Gräser hübsche Hingucker, die nun die Cafeteria und Wohnbereiche zieren. Grußkarten in Collagetechnik wurden als Nächstes gebastelt. Dazu verwendeten wir die Seiten eines alten Buches in Sütterlinschrift und die längst ausgemusterten Zeitschriften wurden auf farbenfrohe Motive durchgeblättert. Weitere Ideen für unser Upcycling-Projekt sind vorhanden und so manche Schätzchen warten nur darauf, mit etwas Fantasie in wahre Hingucker verwandelt zu werden - die Kreativität kennt keine Grenzen!

Fotos und Text: Janka Witte







Stiftung Dissen

Große Straße 12 49201 Dissen Christine Hoge

Bürozeiten

Dienstag 10-12 Uhr

05421 / 934511

info@stiftung-dissen.

de

www.stiftung-dissen.de

Bankverbindung Stiftung Dissen

IBAN: DE25 2655 0105 1623 4050 30

BIC: NOLA DE 22 Sparkasse Osnabrück

Generationennetzwerk

05421 / 934511 AB Büro

0174 / 3560111 Ellen Gartmann

Familienlotsen

05421 / 934511

EKO-Team

eko@st-mauritius.de

Diakonie Pflegedienst

Große Straße 12

49201 Dissen

05421 / 5102



Hospizarbeit Südlicher Landkreis Osnabrück

Kirchstraße 6

49214 Bad Rothenfelde

0157 /30130876

astrid.graf@hospizverbund.de

www.hospizverbund.de

Schuldner- u. Insolvenzberatung

05401 / 8808950

Sozial- u. Schwangerenberatung

05401 / 8808930

Hausnotruf

05401 / 8808940

Suchtberatung u. Substitution

05401 / 3658710

info@suchtberatungsstelle.de

Freundeskreis Dissen Hilter e.V.

05409 / 372

Selbsthilfegruppe Zwänge

05409 / 4838

Telefonseelsorge

0800 / 1110111

Jugendtelefon

0800 / 1110333

Kirchenkreissozialarbeit

Stefanie Tigler 05422 / 940064

Westfechtel GmbH

- PLANUNG
- INSTALLATION
- LICHTIDEEN
- DATENNETZWERKE
- **HAUSGERÄTE**
- KUNDENDIENST
- TELEFONANLAGEN
- **□ KNX-ANLAGEN**



Menschen

Wir freuen uns über die Taufen:

Im Mai: Felix Kaupmann Im Juni: Elisa Luana Neumann

Ella Malin Lichtenberg Lilia Langolf, geb. Gartfelder

Toni Halm Sophia Langolf

Theo Gervelmeyer Jana Langolf
Lea Kairies Hannah Steinkamp

Lino Elias Simon Im Juli: Nele Kasper Arne Fischer Jarno Littek

Theo Sinning



Folgenden Paaren wünschen wir einen guten Start in die Ehe:

Im Juni: Max und Vanessa Schwanhold, geb. Conrad

Im Juli: Jonathan und Marissa Schortemeyer, geb. Bücker

Malte und Anna Schneider, geb. Stolzmann



Wir mussten Abschied nehmen von:

Im April: Hanna Otto, geb. Petersen, 97 Jahre

Im Mai: Udo Schollmeyer, 69 Jahre

Lieselotte Hanfgarn, 95 Jahre Hans-Peter Pfeiffer, 77 Jahre Sargai Langet, 66 Jahra

Sergej Lanert, 66 Jahre

Gerda Daehre, geb. Pelke, 86 Jahre Im Juni: Inge Hartlage, geb. Stöhner, 88 Jahre

Heinz Mittendorf, 87 Jahre

Brigitte Kanbach, geb. Franz-Pohlmann, 68 Jahre

Hans-Werner Dechant, 78 Jahre

Walter Held, 88 Jahre

Günter Köhler, 71 Jahre Im Juli: Günter Freker, 86 Jahre

Hannelore Zedler, geb. Kemming, 91 Jahre



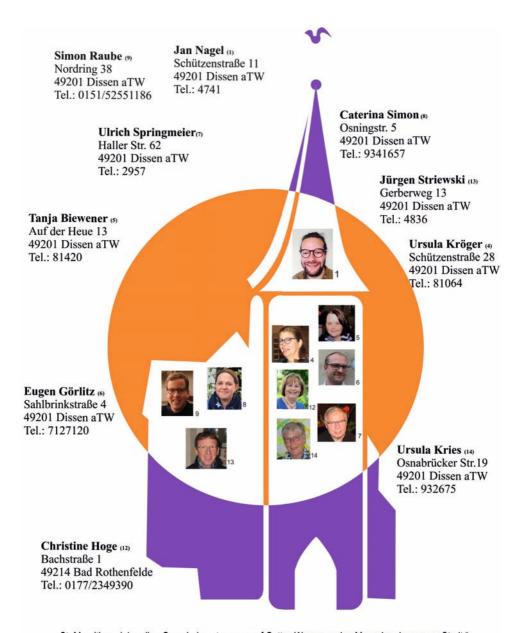


15.000 m² Ausstellungsfläche und großer Ausstellungspavillon! WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

49176 Hilter, Steingarten 8-10 | \$ 05424 / 3 72 58 www.grabmale-brueckner.de

Kirchenvorstand

Ihre Ansprechpartner*innen



[&]quot;St. Mauritius - lebendige Gemeinde unterwegs auf Gottes Wegen zu den Menschen in unserer Stadt."

Wort auf dem Weg...

iebe Gemeinde,
ich weiß noch genau, wie ich acht
Jahre alt war, und zum ersten Mal
in meinem Leben ganz bewusst einen
Leuchtturm gesehen habe. Den Leuchtturm von Borkum. Am Rande des Inselkerns, mit seinen kleinen Spielzeug- und
Andenkengeschäften, steht auf einer kleinen Anhöhe der Leuchtturm aus dunklem,
rot-braunem Backstein und streckt sich
imposant in die Höhe. An der Spitze kann
man ganz klein die Leuchtkammer erkennen, wo nachts das Licht weit übers Meer
hinausleuchtet.

Mich hat damals fasziniert, dass der Leuchtturm scheinbar im Ort steht, denn meiner Vorstellung nach gehörte ein Leuchtturm direkt ans Wasser. Denn ich wusste, dass der Leuchtturm erst einmal nicht für die nahen Inselbewohner da ist, sondern vielmehr für die fernen Schiffe, denen das Leuchtfeuer in der Nacht Orientierung gibt.

Der Monatsspruch für den September spielt auch mit der Mehrdeutigkeit von Nähe und Ferne: "Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?" (Jer 23,23) So steht es beim Propheten Jeremia, der weiß, dass Gott uns Menschen manchmal unfassbar nah kommt, wir seine Nähe im Gebet, in der Begegnung mit einem Menschen oder beim Abschiednehmen spüren können und gleichzeitig gibt es einige von uns, denen Gott unglaublich fern, weit weg und abwesend vorkommt. Doch ein ferner Gott ist kein Gott, der nicht da ist, sondern nur einer, nach dem man wieder Ausschau halten muss. Manchmal ist das einfacher gesagt als getan. Denn Gottesferne kann belasten, einen Menschen verunsichern, so dass man sich völlig alleingelassen, allein auf hoher See, vorkommt. Doch auch in der Gottesferne ist Gott nicht weg, er ist nur nicht so nah bei uns wie wir es gerade bräuchten.

Mir hilft es, in schwierigen Momenten in meinem Leben zu wissen, Gott ist da, er verlässt mich nicht. Aber ich muss mir manchmal auch die Ruhe nehmen, Momente für mich und meine Beziehung zu Gott: Momente in denen man sich wieder annähern kann, einander sucht, und dann ist es wie wenn nach langer Fahrt auf hoher See irgendwann ein rettendes Licht am Horizont erscheint, ein Leuchtturm, der verheißt: Land in Sicht! Sicherheit! Geborgenheit! Da ist auf einmal etwas aufgetaucht, dass mir wieder eine Richtung vorgibt.

Gott will in unserem Leben sein, er will unser Leben hell machen, so wie der Leuchtturm auf Borkum nach ein paar Schritten über den Deich auf einmal den Schiffen nicht ferner ist als den Menschen auf der Insel. Denn wenn man an Borkums Leuchtturm vorbei geht, wird schnell klar: soweit weg, wie ich als Kind dachte, ist das Leuchtfeuer gar nicht von der Nordsee entfernt und leuchtet dort Nacht für Nacht den Menschen zum Schutz.

Kommen Sie gut durch den Spätsommer und Herbst!

Ihr Pastor Jan Nagel

Gemeindebüro

Gemeindehaus Hilter, Am Kirchplatz 4 Ina Zieroth, Luise Rüter Bürozeiten: Mo.-Do. 10-12 Uhr Di. u. Do. 15-17 Uhr 05424 / 8391 info@st-mauritius.de www.st-mauritius.de

Bankverbindung St. Mauritius

IBAN DE77 2655 0105 1633 1084 59 BIC NOLA DE 22 Sparkasse Osnabrück Osnabrück

Pfarrstelle I (Ost)

Vorsitzender des Kirchenvorstands P. Jan Nagel, Schützenstr. 11 05421 / 4741 jan.nagel@evlka.de

Pfarrstelle II (West)

vakant

Regionale Jugenddiakonin

Diak. Linda Lichter, Hilter Kirchplatz 4 05424 / 804756 linda.lichter@evlka.de

Regionale Seniorenarbeit

Diak. Cornelia Poscher, Dissen Große Straße 12 0179 / 4189769 cornelia.poscher@evlka.de

Pastorin Petra Rauchfleisch

(Mitarbeit Pfarrstelle II) 05401 /40901 petra.rauchfleisch@evlka.de

Friedhofsbüro

Große Straße 12 (Lutherhaus)
49201 Dissen
Monika Kröger
Bürozeiten:
Mo., Do. 9 - 11 Uhr
Di. 16 - 18 Uhr
05421 / 4433
Fax 05421 / 934311
Friedhof.st.mauritiusdissen @evlka.de

Friedhof

Sven Barkschat Schützenstr. 5 05421 / 8633 sven.barkschat@evlka.de

Küsterin

vakant

Kirchenmusiker*in

Irina Sterkel, Hilter Auf der Heide 4 05409 / 9809070 sterkel75@gmx.net

Sierd Quarré, Osnabrück 0176 /63245326 siqu64@gmx.de

Regenbogen-Kindergarten

Nordring 40, 49201 Dissen Leiter Thomas Bartsch 05421 / 2822 od. 934506 05421 / 934507 Kita-Regenbogen-Dissen@ ev-kitas-mellegmh.de

Kinder u. Jugend

Diak. Karin Wäcken, Große Str. 12 05421 / 934510 0163 / 6651278 karin.waecken@evlka.de